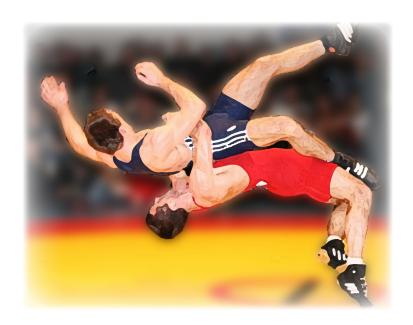


Ringerverein Thalheim e.V.

Regionalliga Ringen ringen-thalheim.de fb.com/RVThalheim



Infomappe für Sponsoren

Sächsisches Ringkampfherz Thalheim

Ringen – eine der ältesten Sportarten überhaupt – hat seit über 100 Jahren eine feste Tradition im Erzgebirge – und ganz besonders in der "Drei-Tannen-Stadt" Thalheim.

Der Ringerverein Thalheim gilt als leistungsstärkster Schwerathletik-Club in Sachsen. Die ununterbrochene Mitgliedschaft der Zwönitztaler zur 2. Bundesliga von 1991 bis 2005 und zwischen 2006 und 2011 zur 1. Bundesliga mit der ersten Männermannschaft ist einzigartig in ganz Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen.

Der "RVT" machte sich als Nachfolger der Abteilung Ringen des SV Tanne Thalheim im Februar 2001 selbständig. Dem Verein gehören mittlerweile 250 Mitglieder an, von denen 94 Kinder und Jugendliche sind.

Im Aufwind: Männer-Team & Nachwuchs

Sowohl die Erfolge der Männermannschaften des RV Thalheim wie auch die zunehmenden Triumphe des Nachwuchses ließen den Bekanntheitsgrad weit über regionale Grenzen hinaus wachsen.

In der zweithöchsten deutschen Klasse, in der man dreimal sensationell den Bronzerang erreichte, kämpft die erste Mannschaft des RV Thalheim wieder seit 2013. Nach der Zusammenlegung der Bundesligen ist mittlerweile die Regionalliga Mitteldeutschland das Zuhause des RVT.

Seit 2013 feierten die Thalheimer neun Deutsche Meistertitel. Eine echte Sensation gelang unserer Sportlerin Emilie Haase im Juli 2016. Sie gewann in Stockholm den Titel der Europameisterin der Kadetten. Von höchster Stelle ausgezeichnet wurde die RVT-Jugendarbeit bereits 2013 mit dem "Grünen Band für vorbildliche Talentförderung im Verein", dem bedeutendsten deutschen Nachwuchsleistungssport-Preis. Mit dem Wolfgang-Bohne-



Emilie Haase (r., mit Bundestrainerin Alexandra Engelhardt) wurde sensationell Europameisterin der Kadetten.

Gedächtnisturnier, das wir 2018 bereits zum 15. Mal austrugen, veranstalten wir bei über 350 Teilnehmern den *größten Ringer-Wettkampf im Osten Deutschlands*. Am 1. und 2. April 2016 stand ein echtes Highlight für den Verein an. Erstmalig haben wir die **Deutschen Meisterschaften der weiblichen Jugend** ausgetragen. Von diesem Großereignis berichtete sogar das MDR-Fernsehen.

Zuschauermagnet Mannschaftsringen

Ein Blick auf die Zuschauerzahlen macht eines deutlich: Ringen ist in Sachsen – und erst recht in Thalheim – lange keine Randsportart mehr. 400 bis 600 begeisterte Fans kommen zu jedem Heimkampf in die oft als "Hexenkessel" bezeichnete Wettkampfstätte, wenn sich Teams aus Gelenau, Greiz,



Das vollbesetzte Thalheimer Sportlerheim ist mit seinen 400 bis 600 Fans immer wieder ein Erlebnis und ein hervorragender Werbeträger.

Lugau oder Markneukirchen mit der RVT-Riege duellieren. Das Sportlerheim an der Stollberger Straße ist sein vielen Jahrzehnten der Austragungsort der Begegnungen und bietet dabei sehr viele Werbe- und Präsentationsmöglichkeiten.

Doch nicht nur die Heimkämpfe in der Regionalliga Mitteldeutschland, Landesliga (zweite Mannschaft) und der Jugendliga (Nachwuchs) locken zahlreiche Menschen. Der RV Thalheim bereichert zudem wie kaum ein anderer Verein der Drei-Tannen-Stadt das kulturelle Leben. Zur 100-Jahr-Feier im Mai 2004 kamen an vier Tagen insgesamt 3000 Gäste. Live-Konzerte, ein Festumzug und ein Länderkampf machten dieses Frühjahrswochenende in Thalheim zu einem wahren Volksfest. Auch die alljährliche öffentliche Weihnachtsfeier hat sich als feste Größe der städtischen Kultur etabliert.

Eine starke Truppe braucht starke Partner

Nicht weniger als 69 Sponsoren und Werbevertragspartner sowie über 30 Gönner unterstützen derzeit den Ringerverein Thalheim. Viele von ihnen kamen erst durch das Sponsoring mit dem Ringkampfsport in Berührung und waren bereits nach kurzer Zeit begeistert von dem, was da auf den Matten geboten wird.

Für ein Engagement bieten sich vielfältige Möglichkeiten (siehe nächste Seite). Neben der klassischen Bandenwerbung sind es u. a. Beamerpräsentationen und professionell hergestellte Audioclips, die sowohl Zuschauer als auch Unternehmen beeindrucken.

Der RV Thalheim will sich sportlich weiterentwickeln. Dazu brauchen wir Ihre Unterstützung! In der Ringer-Regionalliga wird Hochleistungssport geboten, der immer mehr Anhänger findet. Helfen Sie mit, dieses Niveau zu halten und weiter auszubauen und:

Profitieren Sie vom hohen Bekanntheitsgrad der Thalheimer Ringer!

Möglichkeiten für Werbung und Sponsoring

- Werbung an der Wettkampfbeleuchtung
 - \rightarrow effektvoll direkt über den Kämpfern
- Werbung an Banner Giebelseite (ganzjährig sichtbar)
- Werbung auf der Wettkampfmatte
- Bandenwerbung Empore (ganzjährig sichtbar)
- Werbespots vor einzelnen Kämpfen
 - → über Beamerspots & professionelle Audioclips
- Werbung auf Plakaten
- Werbung auf dem Vereins-Bus
- Werbung auf der Internetseite ringen-thalheim.de
 → bis zu 600 Besuche/Tag
- Werbung auf Trainingsanzügen und Trikots
- Sponsoring einzelner Veranstaltungen
- Unterstützung des Wolfgang-Bohne-Gedächtnisturniers
- Nachwuchs- und Talentförderung
- Spenden (steuerlich absetzbar, auch online)

Kontaktaufnahme

Nehmen Sie mit dem RV Thalheim Kontakt auf:

1. Vorsitzender

Dr. Holger Hähnel Oststraße 4 09390 Gornsdorf Mobil: 0174 9888241 Fax: 03721 85069 haehnel@mailbox.org

Internet: ringen-thalheim.de | facebook.com/RVThalheim **E-Mail:** verein@ringen-thalheim.de

Bankverbindung:

IBAN: DE 12 8705 4000 3741 0044 80 Erzgebirgssparkasse | BIC: WELADED1STB

Erfolge des RV Thalheim 2017/18 (Auswahl)

- 3. Platz in der Regionalliga A: die erste Männermannschaft
- 2. Platz in der Landesliga Sachsen: die zweite Männermannschaft
- 2. Platz in der Jugendliga Mitteldeutschland: das Jugendteam
- 5. Platz Europameisterschaften Kadettinnen: Lilly Schneider
- 8. Platz Europameisterschaften U23: Benjamin Opitz
- Deutsche Meisterin Kadettinnen: Lilly Schneider Deutsche Vizemeisterin weibliche Jugend: Laura Colditz
 - 3. Deutscher Meister Männer: Peter Haase
 - 3. Deutscher Meister Jugend B: Luca Schneider, Jonas Scheermesser
 - ▶ bester Verein Sachsens
- Mitteldeutsche Meisterschaften: 15mal Gold, 7mal Silber
- Landesmeisterschaften: 25mal Gold, 14mal Silber, 3mal Bronze damit erfolgreichster Verein Sachsens



Die Thalheimer Teilnehmer an den Deutschen Jugend- und Junioren-Meisterschaften 2015: Peter und Emilie Haase, Marcel Böhme, Madeleine Martin, Laura Colditz und Benjamin Opitz (v. l.; es fehlt Chris Schneider).

Die neue Trainingsstätte – ein Groß-Projekt

Aus dem Jahre 2010: In nur vier Monaten war sie fertig! Die neue Trainingshalle des Ringervereins Thalheim entstand zwischen April und Juli im altehrwürdigen Vereinshaus an der Stadtbadstraße. Gewaltige 3.000 ehrenamtliche Arbeitsstunden haben die Vereinsmitglieder, Eltern und Helfer in dieses Projekt gesteckt. Auch viele Unternehmen halfen beim Umbau mit. So wurde aus einem verstaubten ersten Obergeschoss ein echtes Schmuckstück für die Zukunft des Vereins.

Erst Ende 2009 hatte der RVT den Antrag zur Förderung des Umbaus beim Landessportbund eingereicht. Nachdem im März 2010 der positive Bescheid der Sächsischen Aufbaubank im Briefkasten lag, konnte es losgehen. Insgesamt trugen über 100 Helfer, Unternehmen und Spender zum Gelingen des bislang größten Projektes der Vereinsgeschichte bei.



Die verstaubte Innenansicht zu Beginn der Renovierungsphase.



Die fertige Halle Ende Juli 2010. Bald konnte es mit dem Training losgehen!



Maurerarbeiten ...



... und eine fertige Innenwand.



Die Fassade im April 2010 ...



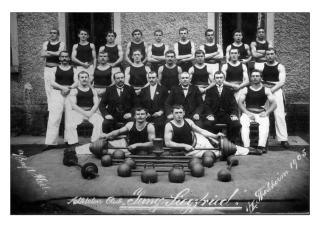
... und frisch gemalert im Juli 2010.

114 Jahre Ringen in Thalheim – ein Überblick

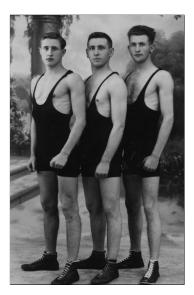
18.12.1903	Gründungsversammlung des Athletenclubs "Jung Sieg-
	fried" im Gasthaus "Zur Linde" – ca. 60 Mitglieder in den
	Anfangsjahren
12.2.1904	Amtshauptmannschaft Chemnitz bestätigt Statuten.
1909	einzige "Zwei-Zentner-Riege" Sachsens
1922	"Jung Siegfried" wechselt zum Arbeiter-SV "Vorwärts".
1925	Georg Krauß wird Zweiter der Arbeiterolympiade.
1932	Gründung SV "Olympia" Thalheim durch R. Drechsel
1933	Zwangsauflösung von "Jung Siegfried"
	Mannschaft von "Olympia" Thalheim wird Gaumeister.
1938	Sportverein "Olympia" zählt 32 Mitglieder.
1939 bis 45	Viele Thalheimer Schwerathleten fallen im 2. Weltkrieg.
1945 bis 53	Thalheimer ringen in Kampfgemeinschaft mit Gornsdorf.
1954 bis 59	Werner Rosowski wird vierfacher DDR-Meister und Sie-
45 5 4070	benter der Weltmeisterschaften (für SC Halle-Leuna).
15.7.1962	Gründung der Sektion Ringen in der BSG Fortschritt Thal-
1 4065	heim – Neubeginn unter Wolfgang Bohne und Kurt Stöckel
ab 1965	Aufschwung im Jugend- und Männerbereich, zahlreiche Ti-
10711: 70	tel bei DDR-Spartakiaden und DDR-Meisterschaften
1971 bis 79	Internationale Erfolge für Frank und Bernd Drechsel: Bernd
	wird Siebenter bei den Olympischen Spielen in München,
1076	Dritter der EM 1975 (für SC Zella-Mehlis).
1976 1980/83	Aufstieg der Männermannschaft in die DDR-Liga Abstieg in die Bezirksliga, Wiederaufstieg in die DDR-Liga
1987	Aufstieg in die Oberliga (höchste Klasse der DDR)
12.6.1990	Gründung des Sportvereins "Tanne" Thalheim
1990/91	Eingliederung in die 2. Bundesliga
1994 bis 96	Deutsche Meistertitel für D. Förster und S. Reichelt
1998	Steffen Richter wird Deutscher Vize-Meister (Männer).
15.2.2001	Gründung des Ringervereins Thalheim (RVT)
2002 bis 04	Dreifacher Vize-Meistertitel in der 2. Bundesliga Ost
Mai 2004	Festwoche "100 Jahre Ringen in Thalheim"
2006	Aufstieg der Männermannschaft in die 1. Bundesliga
2008	Einzug in Endrunde um Deutsche Mannschaftsmeister-
	schaft (ausgeschieden im Viertelfinale gegen KSV Aalen)
2009 bis 16	Deutsche Meister: Benjamin Opitz, Peter und Emilie Haase
2010	RVT baut sich eigene Trainingsstätte im Vereinshaus.
2010/12	R. Möhring und Th. Berger werden Veteranen-Weltmeister.
2013	Wiederaufstieg der Männermannschaft in die 2. Bundesliga
2015	B. Opitz wird 5. der Junioren-Europameisterschaften.
2016	Ausrichtung Deutsche Meisterschaften der weibl. Jugend.
2016	Emilie Haase wird Kadetten-Europameisterin.

Lesen Sie mehr über die Geschichte des Ringkampfs in Thalheim in der umfassenden 90-seitigen Chronik "Vom Athletenclub zum Ringerverein Thalheim".

100 Jahre Thalheimer Schwerathletik in Bildern



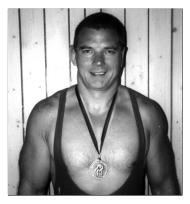
Eines des ältesten Bilder des Thalheimer Ringkampfs: die Mannschaft des Athletenclubs "Jung Siegfried" im Jahre 1905



Die erfolgreichen Krauß-Brüder Georg, Walter und Max Mitte der 20er Jahre



Bernd Drechsel (Dritter von links, vordere Reihe), genannt "Mops", ist Mitglied der DDR-Nationalmannschaft bei den Olympischen Spielen in München 1972.



Rüdiger Möhring als Veteranen-Vize-Weltmeister



Kameradschaft ist ein hohes Gut im RV Thalheim: Nachwuchstrainer Tino Korb im Jahre 2004 mit drei seiner Schützlinge.



In Dresden überreicht LSB-Präsident Ahlborn die Ehrenplakette des Bundespräsidenten an den Vereinsvorsitzenden André Schmidt.